



MdL Bernhard Heinisch  
Maximilianeum • Max-Planck-Str. 1 • 81627 München

## An alle Gemeinden im Landkreis AS und Vertreter der Presse

MdL Bernhard Heinisch  
Maximilianeum  
Max-Planck-Str. 1  
81627 München

19.01.2024

### Pressemittlung zum Kommunalen Finanzausgleich 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

Kommunaler Finanzausgleich: Schlüsselzuweisungen für das Jahr 2024 abermals auf Rekordniveau!

#### **FREIE WÄHLER-Landtagsabgeordneter Bernhard Heinisch begrüßt solide Finanzierungsgrundlage für Kommunen**

Amberg. Insgesamt 4,4 Milliarden Euro stellt der Freistaat Bayern im Jahr 2024 den Kommunen in Form von Schlüsselzuweisungen zur Verfügung. Damit wird das Vorjahresergebnis sogar noch um 174,8 Millionen Euro übertroffen. Dazu Bernhard Heinisch, Landtagsabgeordneter der FREIEN WÄHLER: „*Der Freistaat stellt seinen Kommunen mit über vier Milliarden Euro so viel Geld zur Verfügung wie noch nie zuvor. Die zusätzlichen Mittel verhelfen den bayerischen Städten und Gemeinden zur dringend benötigten Entlastung, denn Inflation, hohe Energiepreise und Mehrausgaben durch die Versorgung und Unterbringung Geflüchteter haben die Kommunen in den vergangenen Monaten finanziell erheblich unter Druck gesetzt.*“

Allein für den kommunalen Hochbau stünde über eine Milliarde Euro zur Verfügung. Zudem belaufe sich die Förderung im Bereich der Investitionspauschalen auf insgesamt 446 Millionen Euro, rechnet Heinisch vor: „*Leistungsfähige Kommunen sind uns wichtig. Mit den Zuschüssen stärken wir die kommunale Eigenverantwortung und Selbstverwaltung unserer Städte und Gemeinden*“, sagt Heinisch.

In 2024 sollen rund **58,7** Millionen Euro an staatlichen Mitteln für Schlüsselzuweisungen in den Landkreis Amberg Sulzbach fließen, so Heinisch weiter: „Davon erhalten die kreisangehörigen Gemeinden im Landkreis insgesamt gut **35,1** Millionen Euro und der Landkreis Amberg-Sulzbach rund **23,6** Millionen Euro. Bei den Gemeinden ergibt sich wie in den Jahren zuvor ein uneinheitliches Bild. Die Stadt Amberg erhalte Im laufenden Jahr Schlüsselzuweisungen in Höhe von rund **14,4** Millionen Euro, so Heinisch weiter.“

**I. Kreisfreie Gemeinden**

361 Amberg 14.386.364 €

**II. Kreisangehörige Gemeinden im Landkreis**

371 Amberg-Sulzbach 35.117.248 €

373 Neumarkt i.d.OPf. 20.291.508 €

**III. Landkreisschlüsselzuweisungen**

371 Amberg-Sulzbach 23.594.552 €

373 Neumarkt i.d.OPf. 23.018.080 €

**IV. Schlüsselzuweisungen der Gemeinden im Lkr. Amberg-Sulzbach**

371 111 Ammerthal 789.964 €

371 113 Auerbach i.d.OPf. 2.619.388 €

371 116 Birgland 665.960 €

371 118 Ebermannsdorf 524.152 €

371 119 Edelsfeld 356.524 €

371 120 Ensdorf 127.472 €

371 121 Freihung 1.376.552 €

371 122 Freudenberg 1.088.296 €

371 123 Gebenbach 317.680 €

371 126 Hahnbach 910.228 €

371 127 Hirschau -

371 128 Hirschbach 485.592 €

371 129 Hohenburg 423.096 €

371 131 Illschwang 345.980 €

371 132 Kastl 1.024.644 €

371 135 Königstein 727 068

371 136 Kümmersbruck 2.207.880 €

371 140 Etzelwang 626.464 €

371 141 Neukirchen b. Sulzbach-Rosenberg 1.283.048 €

371 144 Poppenricht 1.373.332 €

371 146 Rieden 766.180 €

371 148 Schmidmühlen 803.640 €

371 150 Schnaittenbach 1.754.508 €

371 151 Sulzbach-Rosenberg 7.488.064 €

371 154 Ursensollen 148.184 €

371 156 Vilseck 6.357.084 €

371 157 Weigendorf 526.268 €

**V. Schlüsselzuweisungen der Gemeinden im Lkr. Neumarkt**

373 112 Berching -	
373 113 Berg b. Neumarkt i.d. OPf.	2.060.840 €
373 114 Berggau	695.004 €
373 115 Breitenbrunn	1.202.088 €
373 119 Deining	1.803.952 €
373 121 Dietfurt a.d. Altmühl	1.795.900 €
373 126 Freystadt	2.208.844 €
373 134 Hohenfels	1.555.728 €
373 140 Lauterhofen -	
373 143 Lupburg	968.300 €
373 146 Mühlhausen	231.356 €
373 147 Neumarkt i.d. OPf. -	
373 151 Parsberg	862.320 €
373 153 Pilsach	242.696 €
373 155 Postbauer-Heng	1.859.844 €
373 156 Pyrbaum	1.688.344 €
373 159 Sengenthal -	
373 160 Seubersdorf i.d. OPf.	1.433.960 €
373 167 Velburg	1.682.332 €

Bitte beachten Sie, dass ab sofort mein Abgeordnetenbüro für Sie zur Verfügung steht.  
Die Kontaktdaten entnehmen Sie bitte der Fußzeile.

Mit freundlichen Grüßen



MdL Bernhard Heinisch